



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 418 00 10
info@swissshooting.ch

Konzept für ein eintägiges Weiterbildungsmodul für Jungschützenleiterpersonen

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Auftragssituation Jungschützenleiter	3
3	Kursorganisator	3
4	Lerninhalte	3
4.1	Sicherheitstechnik	3
4.2	Ausbildungsmethodik, Pädagogik	3
4.3	Schiesstechnik	4
5	Programm	4
6	Termine	4
7	Verschiedenes	4
8	Genehmigung	5

1 Einleitung

Der Vorstand des Schweizer Schiesssportverbandes hat dem Bereich Ausbildung/Richter den Auftrag gegeben, ein Weiterbildungskurs für Jungschützenleiterpersonen durchzuführen. Dieses Dokument beschreibt das Konzept eines solchen Kurses.

2 Auftragsituation Jungschützenleiter

Eine Jungschützenleiterperson organisiert Jungschützenkurse. Sie bereitet dazu den Kurs vor und führt ihn gemäss den Weisungen des VBS durch. Sie führt dazu die administrativen Aufgaben in der VVA durch oder bereitet sie so vor, dass sie durch den Vereinssekretär ausgeführt werden können. Sie ist an den Schiesstagen für die allgemeine und die schiessstandspezifische Sicherheit verantwortlich. Sie ist in der Ausbildungsmethodik ausgebildet und bildet ihre Kursteilnehmenden gemäss den Musterlektionen in den sicherheitstechnischen Belangen und in der Schiesstechnik entsprechend aus und weiter. Nach Abschluss des Jungschützenkurses führt sie die notwendigen Aufgaben in der VVA durch oder bereitet sie so vor, dass sie durch den Vereinssekretär ausgeführt werden können. Die Jungschützenleiterperson ist ausgebildeter Schützenmeister und kann den Verein bei der Durchführung von obligatorischen Schiesstagen oder bei weiteren Schiessen unterstützen. Die Jungschützenleiterperson besucht Anlässe mit ihren Kursteilnehmenden ausserhalb ihres eigenen Schiessstandes (Wettschiessen, regionale oder kantonale Wettkämpfe, Schützenfeste). Sie organisiert Ausflüge ausserhalb des eigentlichen Kurses mit oder ohne schiesssportlichen Hintergrund. Die Jungschützenleiterperson motiviert ihre Kursteilnehmenden, weitere Kurse zu besuchen und Mitglied im Schiesssportverein zu werden.

3 Kursorganisator

In der Pilotprojektphase 2019 werden die Kursmodule durch den SSV dezentral organisiert und durchgeführt. Ab 2020 können die Module auch durch einzelne oder mehrere KSV durchgeführt werden. Der SSV unterstützt dabei die Organisatoren im Bereich Kursprogramme, Kursunterlagen und Lehrpersonen. Lehrpersonen können auch autorisierte Schiesskursleiterpersonen der KSV/UV sein.

4 Lerninhalte

4.1 Sicherheitstechnik

- Repetition Sicherheit in Theorie und Praxis (Sicherheitszonen, Anschläge, Markierungen, Absperrungen), Aufgaben des Schützenmeisters.
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann ihre Funktion als Schützenmeister in allen Belangen der Sicherheit in der Schiessanlage richtig ausführen. Sie hat Kenntnis betreffend Prävention gegen Gewalt und sex. Grenzverletzungen.

4.2 Ausbildungsmethodik, Pädagogik

- Aspekte der Pädagogik
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann die wichtigsten Eigenschaften von Jugendlichen zwischen 15 und 20 Jahren erklären und in ihrem Verhalten gegenüber dieser Altersgruppe anwenden.
 - Repetition gemäss Reglement Ausbildungsmethodik VBS und J+S.
 - Vorbereitung einer kleinen Lektion.
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann eine wirkungsvolle Lektion mit der Lektionsplanung gemäss Reglement Ausbildungsmethodik aufbauen und halten.
-

4.3 Schiesstechnik

- Allgemeines zum Schiesssport
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann die wichtigsten Grundsätze zum Schiesssport beschreiben und an die Kursteilnehmenden weitergeben.
- Koordinierte Schussauslösung liegend mit Stgw90
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann den Ablauf der Koordinierten Schussauslösung beschreiben, kann die wichtigsten Aspekte nennen und in die Ausbildung der Jungschützen einfließen lassen. Sie ist in der Lage praktische Übungen zu den einzelnen technischen Elementen des koordinierten Schussablaufes korrekt anzuleiten.
- Repetition Kernelemente:
- **Ziel:** Die Jungschützenleiterperson kann das optimale Zielbild vermitteln und kennt die Auswirkungen von Witterungseinflüssen. Sie ist in der Lage die technischen Elemente Atmen, Auslösen und Nachhalten/Nachzielen korrekt zu instruieren und kennt dazu praktische Übungen um diese zu vertiefen.
- Praktische Umsetzung, Stellungsaufbau Stgw90, Partnerschiessen und weitere Übungen
Ziel: Die Jungschützenleiterperson kann die optimale Stellung erklären und auf die wichtigsten Punkte hinweisen. Sie kann die koordinierte Schussauslösung in einer praktischen Übung umsetzen lassen.

5 Programm

- 08:00 – 08:20 Begrüssung, Administratives
08:20 – 09:15 Allgemeines / koordinierte Schussauslösung
09:15 – 10:00 Zielen, Optik, Witterungseinflüsse
10.00 – 10.30 Pause
10:30 – 11:30 Pädagogik, Ausbildungsmethodik
11:30 – 12:15 Sicherheit, Prävention
13:30 – 14:15 Sicherheit / Stellungsaufbau liegend Stgw90
14:15 – 16.30 Praktische Schiessausbildung mit diversen Übungen
16:30 – 17:00 Zusammenfassung, Abschluss, Evaluation

6 Termine

- Samstag, 2.3.2019 Durchführung in Emmen
Samstag, 16.3.2019 Durchführung in Sargans
Samstag, 13.4.2019 Durchführung im Sand-Schönbühl

7 Verschiedenes

- Der Besuch des Kurses wird in der VVA eingetragen.
 - Der Besuch des Kurses wird nicht an die Weiterbildungsverpflichtung für Jungschützenleiter angerechnet.
 - Für den Kurs wird CHF 20.- für Verpflegungskosten erhoben.
 - Den Teilnehmenden wird der Ausbildungsausweis des SSV abgegeben.
-

8 Genehmigung

Das vorliegende Konzept wurde am 12.12.2018 durch den Vorstand SSV genehmigt.

Schweizer Schiesssportverband

Der RL Schiesskurse
Eduard Kerschbaumer

Die Bereichsleiterin Ausbildung / Richter
Ruth Siegenthaler